

Kopflausbefall in Kindertagesstätten – Behandlungsschema

Die von Experten heute empfohlene Behandlung von Kopfläusen ist eine Kombination aus der zweimaligen Anwendung eines zur Tilgung von Kopfläusen geeigneten Arzneimittels/ Medizinprodukts und dem mehrmaligen nassen Auskämmen der Haare mit Pflegespülung und einem Nissen- oder Läusekamm. Dieses Vorgehen ist relativ aufwändig und mutet sowohl den Betroffenen wie auch den Behandelnden einiges zu! Aber dafür sind Sie die Kopfläuse hinterher mit hoher Wahrscheinlichkeit auch tatsächlich los.

Beginnen Sie mit der Behandlung möglichst umgehend nach der Entdeckung des Kopflausbefalls. Das nachfolgende Behandlungsschema hilft Ihnen, die Behandlung bis zum Schluss konsequent und lückenlos durchzuführen.

Tag 1 entspricht dem Tag der Erstbehandlung des Kopflausbefalls mit einem zur Tilgung von Kopfläusen geeigneten Arzneimittel oder Medizinprodukt (möglichst rasch nach der Entdeckung des Kopflausbefalls).

Kreuzen Sie nach jedem Behandlungsschritt jeweils das entsprechende Feld in der Tabelle an. Wenn alle farblich markierten Felder angekreuzt sind, ist die Behandlung abgeschlossen.

Kontrollieren Sie sicherheitshalber trotzdem an Tag 17 noch einmal gründlich den Kopf.

Datum (bitte eintragen)	Behandlung mit einem geeigneten Arzneimittel/ Medizinprodukt	Nasses Auskämmen mit Haarpflegespülung und Nissenkamm
Tag 1:		
Tag 2:		
Tag 3:		
Tag 4:		
Tag 5:		
Tag 6:		
Tag 7:		
Tag 8:		
Tag 9 ¹ :		
Tag 10:		
Tag 11:		
Tag 12:		
Tag 13 ² :		
Tag 14:		
Tag 15:		
Tag 16:		
Tag 17 ² :		

1 Die Wiederholungsbehandlung mit Läusemittel (Zweitbehandlung) kann auch an den Tagen 8 oder 10 stattfinden s. Packungsbeilage!

2 Abschließende Kontrolle zur zusätzlichen Sicherheit eventuell noch ein weiteres Auskämmen an Tag 17